

Willkommen zum DXtra im Weihnachtsmonat oder eben der ersten Ausgabe des Jahres 2020. Die großen Conteste sind durch und extensiv besetzte und geplante DXpeditionen werden zum Jahresende etwas weniger. Die sonstigen Ankündigungen und für den DXer relevanten oder interessanten Änderungen gegen Ende eines Jahres pendeln sich auf ein relativ niedriges Niveau ein. Grund, ein kleines Resümee zu wagen. Die separate Behandlung von Jubiläen und Sonderaktionen wurde sehr gut aufgenommen. Wir werden diese Einteilung beibehalten, so denn genügend Input vorhanden ist. Auch die Bündelung von Contestaktivitäten wurde ihrem Betreuer nicht um die Ohren geschlagen. Also bleibt es dabei. Was noch? Wir wünschen eine ruhige Weihnachtszeit und einen guten Übergang in das Jahr 2020. Bleiben Sie dem DXtra und DK5DC auch im Jahre 2020 gewogen. Zu den Splittern.

DX-Splitter

Arktis/Antarktis

IOTA AN-016: Ab Mitte Dezember ist eine Gruppe italienischer Forscher auf dem Weg zur Concordia Station. Unter ihnen sind Marco, IK5SQX/DK5SQX, und Nicola, IZ7ZNZ. Marco bricht am 30. Dezember mit dem neuen französischen Eisbrecher L'Astrolabe von Hobart (Tasmanien) auf und ist um dem 5.1.20 auf Dumont D'Urville. Von dort begibt er sich zunächst nach Cape Prud'Homme (WAP MNB-NEW) und versucht hier je nach Wetterlage so lange wie möglich die neue Antarktis-Seite zu aktivieren. Danach begibt er sich in Richtung Concordia. Nicola wird direkt nach Concordia fliegen. Man hofft schnell QRV zu werden, jedoch hat die wissenschaftliche Arbeit Vorrang vor dem Amateurfunk. Marco wird die Station im Februar verlassen und Nicola wird noch etwas länger verweilen. Sie hoffen, das Rufzeichen IAØDC zu erhalten und viele QSOs auf 20 m in SSB in das Logbuch zu bekommen. (Quelle: DXMB)

Afrika

9J, Sambia: Mario, 9J2MYT, ist bis März 2020 mit einem FT-897D und einem Langdraht von Lusaka aus in SSB auf den HF-Bändern in der Luft. QSL direkt an IZ3KVD.

6O, Somalia: Ali, 6O100/EP3CQ, reiste am 4.12. von Deutschland aus nach Somalia. Nach einer Aktivität im Dezember plant er die nächste Aktivierung der Station für ca. vier Wochen ab dem 7.1.20. Weitere Aktivierungen sind ab Februar 2020 geplant aber noch nicht mit festem Datum versehen. Nach eigenen Angaben bedarf sein nunmehr zwei Jahre altes Antennensetup in Somalia aufgrund von Feuchtigkeit und sehr salzhaltiger Luft einer Erneuerung. Auch Schäden an Stromversorgung und Equipment häufen sich, sodass er teilweise bis zu 50 % seines Gehaltes aufwenden muss, die Station aktiv zu halten.

C5, Gambia: Andre, ON7YK, ist seit Mitte November als C5YK in der Luft und wird unter diesem Rufzeichen noch bis Anfang März 2020 QRV sein. Andre bevorzugt digitale Modi wie FT8 und SSB, was nicht heißt, dass man ihn nicht auch in CW hören kann. Betrieb ist ihm von 60 bis 10 m möglich. QSL via Homecall, LotW oder eQsl.cc. Eine Logbuchsuche hat er unter www.on7yk.eu eingerichtet.

Amerika

HR, Honduras: Bei Redaktionsschluss sahen die Planungen von Gerard, F2JD, derart aus, dass er um den 12.12.19 wieder in Copan-Ruinas ankommt und dort bis zum 4.4.20 als HR5/F2JD in der Luft ist. Er wird von 1,8 bis 50 MHz in SSB/CW und auch in digitalen Modi aktiv sein. QSL via Büro über F6AJA. Logs werden auf die (in französischer Sprache gehaltene) LNDX-Webseite geladen.

HC, Ecuador: Jon, EA1VE, ist im Januar 2020 als HC2/EA1VE von der Insel Puna (SA-034) auf den HF-Bändern in der Luft.

Europa

HBØ, Liechtenstein: DL2SBY wird als HBØ/DL2SBY vom 21. bis 28.12. von 80 bis 10 m in CW/Digital QRV sein. QSL direkt und DL2SBY.

Asien

ZC4, SBA, Zypern: Mitglieder der Cambridge University Wireless Society (CUWS) zieht es vom 2. bis 7.1.20 auf die britische Basis (exakt „UK Sovereign Base Area“) auf Zypern, die derzeit keine ständige Amateurfunkpräsenz besitzt. Ein Maximum von vier Stationen

wird hauptsächlich in CW/SSB in der Luft sein. FT8-/FT4-Betrieb ist *nicht* vorgesehen. Logs werden ins LotW und Clublog geladen. Man bittet darum, *keine* QSL-Karten direkt oder über Büro zu schicken und stattdessen das Clublog-OQRS zu nutzen. CUWS feiert sein 100-jähriges Bestehen in 2020.

JD1, Ogasawara: Harry, JG7PSJ, hat seine Pläne bezüglich einer weiteren Aktivierung von Ogasawara und JD1BMH bekanntgegeben: Er wird vom 22.12.19 bis 3.1.20 vor Ort und auch von 80 m bis 10 m in CW/SSB/RTTY QRV sein. Fokus ist jedoch die Reparatur der durch zwei Taifune stark in Mitleidenschaft gezogenen Antennen. Harry teilt mit, dass er spezielle Aktivitäten auch per Twitter live @jg7psj ankündigt.

E4, Palästina: Ein russisches Operatorenteam wird vom 5. bis 14.1.20 in der Nähe von Jericho Fuß fassen und dort aktiv werden. Unter dem Rufzeichen E44RU ist Betrieb von 160 bis 10 m in CW/SSB/FT8 geplant. QSL via R7AL, Clublog OQRS, LotW.

4S, Sri Lanka: Bernhard, 4S7DLG (DK7TF), startet am 25.11.19 seinen Betrieb, vorwiegend in SSB und FT8 von Ambalangoda, Sri Lanka aus. QSL über das MØOXO OQRS System.

8Q, Malediven: Fabien, DF3XY, wird als 8Q7XY noch bis zum 23.12.19 in FT8 QRV sein. QSL via Homecall.

9M2, West-Malaysia: 9M2JKL ist eine nur eintägige Operation von JAØJHQ am 22.12.20 von der „Japan Club of Kuala Lumpur“-Station. Der Club besitzt dort einen FT-450, jedoch ausreichend Antennen vom 3-Band 3-El-Beam bis zur Delta-Loop. QSL via JAØJHQ.

Ozeanien

3D2/R, Rotuma: Antoine, 3D2AG, hat seine Pläne bestätigt, am 14.12.19 nach Rotuma aufzubrechen und spätestens am 17.12.19 dort Betrieb aufzunehmen. In der Gegend des Pazifiks herrscht gerade Zyklonsaison, was das Ende der Aktivität Mitte Januar 2020 beeinflussen könnte. Da alles Equipment einschließlich Generator und Kraftstoff mitgeführt werden muss, ist ein Transport per Flugzeug keine Option. Für uns nicht ganz so wichtig: Auf der Südhalbkugel der Erde hat die 6-m-E_s-Saison begonnen, weshalb auch 6-m-Equipment mitgeführt wird.

VK9N, Norfolkinseln: Nach Angaben des Ohio/Penn DX Bulletins wird VK9NK vom 12.1. bis 12.4.20 in der

OQRS

Online QSL Request System. Anforderungen von QSL per Büro oder direkt über ein Internet-Formular

Clublog

<https://secure.clublog.org>

Ein von Michael, G7VJR, geschaffenes webbasiertes Logbuchsystem, welches in immer größerem Umfang von DXpeditionen genutzt wird

LoTW

Ein sehr populäres Online-Logbuch der ARRL. Wichtig für Diplome wie DXCC und WAS

EQL.CC – eQSL

Ein weiteres, großes und viel benutztes Online-QSL-System

DCL

DARC Community Log
Viel mehr als ein Contest-Log: Ein Online-Logbuch für DARC-Mitglieder, jetzt auch mit Download aus dem Clublog: www.dxfh.darc.de/~dcl

Twitter

Ein populärer, Echtzeit-Internet-Kurznachrichtendienst

Facebook

Eine bekannte Social-Media-Plattform im Internet

Holiday Style:

Eine nette Umschreibung dafür, dass der Operator Urlaub hat und neben dem DX-Hobby auch die eventuell mitreisende Familie einige Aufgaben für ihn hat

Paypal:

Ein Internet-Bezahldienst, der verschiedene Möglichkeiten der Geldüberweisungen anbietet. Wird immer mehr für die Gebührenübernahme von Direkt-QSLs vorgeschlagen

Luft sein. Operator ist Janusz, SP9FIH. Die Aktion soll an den langjährigen Norfolk Operator Jim, VK9NS, erinnern. Betrieb von 160 bis 10 m in SSB/RTTY/FT8 mithilfe eines IC-7200 plus PA Spiderbeam und Vertikalantennen QSL via SP9FIH.

Ereignisse/Jubiläen

70 Jahre DARC, 30 Jahre RSV: Im Jahre 2020 feiert der DARC sein 70-jähriges Jubiläum. Auch das Gründungsjahr des RSV ist in 2020 30 Jahre her. Aus diesem Grunde wird es eine Aktivität ähnlich anlässlich des 65-jährigen DARC Jubiläums geben. Mindestens drei Stationen

DP7ØDARC (1.1.–31.12.20)

DF7ØDARC (1.1.–31.12.20)

DK7ØDARC (geplant)

DM3ØRSV (24.3.–2.10.)

Sie werden das ganze Jahr aktiv sein. Auch hier wird wieder allen Distrikten Gelegenheit gegeben, die Stationen einen bestimmten Zeitraum zu hosten. Ein dem Anlass entsprechendes Diplom wird ebenfalls ausgelobt. Das DARC DCL (DARC Community Log) wird zum Start der Aktion entsprechend scharf geschaltet. Ein ausführlicher Ablauf und genaue Regeln folgen.

PA, Niederlande: In ganz 2020 werden Amateure aus der Region Nord-Limburg mit dem Sonderrufzeichen PA75OV aktiv, um an die „Operation Veritable“ gegen Ende des zweiten Weltkriegs zu erinnern. PA75OV ist auch Bestandteil eines dreitägigen Live-Events vom 14. bis 16.2.20 wo im alten Rathaus von Gennep bis zu 20 Funkamateure aktiv sein werden. Aktivitäten und Frequenzen werden über DX-Cluster publiziert. QSL-Karten werden automatisch am Ende der Aktion versandt.

4X, Israel: Mitglieder der Holyland DX Gruppe – möglicherweise verstärkt durch W8HC – werden am 27. und 28.12. die Sonderstation 4X9R vom Zentrum des Bet Shearim (im Englischen auch Beit She'arim) Nationalparks aus aktivieren. Zwei Stationen werden simultan von 80 bis 10 m aktiv sein. Bet Shearim ist seit 2015 Weltkulturerbe und gilt als Meilenstein der jüdischen Erinnerung. QSL via 4Z5LA.

Weiterhin beschert Israel uns noch die Sonderstationen 4X2ØHNY sowie 4X2XMAS (Kapernaum), 4X3XMAS (Caesarea), 4X7XMAS (Haifa) und 4X9XMAS (Latrun). Sie sind vom 26. bis 29.12.19 aktiv. QSL ausschließlich via

eQSL.cc und LotW, ein Diplom ist ausgelobt: <http://iarc.org/livelog>.

S5, Slowenien: Mitglieder des „Radio Club Slovenj Gradec“ (S59DCD) sind vom 6.12.19 bis 5.1.20 als S589PMC auf Kurzwelle aktiv, um den WW PMC Contest (5./5.1.20) zu unterstützen. PMC steht für „Peace Messenger City“. QSL-Karten werden automatisch über das Büro verschickt. (Quelle: DXMB). Infos: www.s59dcd.si/index.php/sl.

5B, Zypern: Auch dieses Jahr ist Alex, 5B4ALX, wieder im Dezember als C4XMAS anlässlich des Weihnachtsfestes aktiv, wobei er dieses Jahr hauptsächlich auf 20 m funkt. QSL via IZ4AMS.

YO, Rumänien: Vom 1.12.19 bis 1.2.20 ist die Sonderstation YR2Ø19REV auf Kurzwelle in der Luft, um an den 30. Jahrestag der Rumänischen Revolution zu erinnern. Ein Sonderdiplom kann erworben werden. Infos: www.hamradio.ro/revolutie2019/index.php.

DL, Deutschland: Seit dem 16.12.19 sind die Bonner Funkamateure an den Aktivitäten zum Beethoven Jubiläumsjahr beteiligt (das DXtra informierte bereits grob). Die Aktion geht noch bis zum 17.12.20. Die Bonner Funkamateure werden das Beethoven-Jubiläumsjahr mit einem Wettbewerb und Sonderrufzeichen DL25ØBTHVN begehen. Jede Verbindung wird mit einer speziellen QSL beantwortet. Vom Projektteam sind weitere Aktivitäten geplant. Aktuelle Informationen werden dann unter DL25ØBTHVN.de veröffentlicht.

CN, Marokko: Anlässlich des Journey International Mountain Day wird die Sonderstation CN19JIM am 21. und 22.12.19 in der Luft sein. QSL via RW6HS.

Ausblick

Neil, GØRNU, plant Mitte Februar 2020 einen Besuch mit Anwesenheit auf allen HF-Bändern auf Jamaika. Der 10. bis 25.3.20 beschert uns eine größere Aktion mit zehn hochkarätigen Operatoren auf zwei Camps von Swains Island (KH8/s) aus. Betrieb ist ab 160 m in allen gängigen Modi vorgesehen.

Flavio, IW2NEF, ist im März von Antigua als V26PP QRV.

NK8O ist von Mitte Februar an wieder als 5H3DX in Tansania aktiv.

Ansonsten stehen innerhalb der nächsten zwei Monate noch Aktivitäten in West Kiribati, Amerikanisch Samoa, der Elfenbeinküste und Belize an.

DXCC

Mount Athos und das DXCC

Mit Iakovos, SV2RSG/A, ist wieder ein Call auf Mount Athos für das DXCC anerkannt.

Desgleichen erhalten QSLs von der 5I5TT- sowie 5I4ZZ-Aktivität ebenfalls Gültigkeit für das DXCC. Auch die in letzter Zeit stattgefundenen DXpeditionen 3D2CR (Conway Reef), T33T (Banaba Island) und Niue (E6ET) haben alle ihre DXCC-Anerkennung erhalten.

Sonstiges

FT8-Kampf und kein Ende?

Es scheint, dass sich die Polarisation unter den Funkamateuren, was FT8 angeht, noch lange nicht beendet ist. Die im DXtra erwähnte ZC4-DXpedition wird keinerlei FT4/8-QSOs anbieten und beruft sich dabei auf einen Blog-Beitrag von MØBLF, welchen der Interessierte hier findet: www.domsmith.co.uk/blog/2018/06/09/the-great-ft8-debate/?utm_source=zc4uw&utm_medium=web&utm_campaign=zc4uw-ft8. Interessant ist dort ein Argument gegen Modi wie FT8: Das sie so spekturbewusst sind, dass man befürchten muss, dass unsere Segmente nur aufgrund der Effektivität solcher Modi gefährdet sind.

4U1UN kommt langsam in Fahrt

Die lange verstummte Station der Vereinten Nationen 4U1UN wurde in den letzten Wochen mehrmals auf dem 20-m-Band für mehrere Stunden gehört. Das nötige Remote-Setup scheint zu funktionieren und man kündigte „more things to come“ an.

E4, Palästina

E44CC und nicht wie erst berichtet E44C ist das Rufzeichen für die F6KOP-DXpedition nach Palästina im Februar 2020.



Beiträge für „DXtra“ an:

Peter Glasmacher, DK5DC
Hallenserstr. 40
59457 Werl
dk5dc@darf.de oder
dxtra@dk5dc.com

QSL via

Call	Via
9N1AA	N4GNR, LotW
C31CT	EA3QS
C6AGU	HA7RY, LotW
EA8/IK1PMR	HB9FKK, LotW
EG5ANV	EA5ASU
EH2EUS	EA2TP (OQRS)
EIØNMMI	EI6AL, LotW
KP4RV	EA5GL (direkt, LotW)
OE3XMA	OE1DIA
OG6ØIPA	OH4MDY
OH5Z	OH5LIZ

Beiträge für DXtra an DK5DC, oder dxtra@dk5dc.com. Vielen Dank für die DX-Infos an: The Daily DX, 425DXNews, RSGB-IOTA, DX-World.net, DX News.com, NG3K, ARRL, DL1SBF, DL4BBJ, F1NGP, G3KMA, DL2SBY, DJ9ZB und viele andere.